



# Erinnern, was war

Filmvorführung und Gesprächsrunde

**Montag**  
**28. April 2025**  
**19.00 Uhr**

LOFFT DAS THEATER  
Spinnereistraße 7, Halle 7  
04179 Leipzig

Eintritt frei!



Hier bitte  
anmelden!

Vor 80 Jahren endete der Zweite Weltkrieg – eine Zeit, die uns bis heute prägt. Das Erinnern und Aufarbeiten dieser dunklen Vergangenheit haben unser Verständnis von Verantwortung, Schuld und Versöhnung tiefgreifend beeinflusst.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem besonderen Gesprächsabend, bei dem wir mit Expertinnen und Experten sowie Persönlichkeiten aus verschiedenen Bereichen über die Bedeutung der Erinnerungskultur sprechen und überlegen, wie wir diese für zukünftige Generationen bewahren können.

Moderation: **Bettina Schausten, Chefredakteurin ZDF**  
Begrüßung: **Nadine Bilke, Programmleiterin ZDF**

Gäste:

**Prof. Dr. Michel Friedman**, Publizist; **Prof. Dr. Andrea Löw**, Historikerin;  
**Monty Ott**, politischer Schriftsteller; **Lea Honoré**, Vorsitzende  
Landesverband Berlin Geschichtslehrer und **Mirko Drotschmann**, Journalist  
und MrWissen2go

Das ZDF zeigt Ausschnitte aus der aktuellen Dokureihe „Auschwitz – Überleben in der Hölle“, „Verbotene Liebe - Queere Schicksale in der NS-Diktatur“ und der Miniserie „Roadtrip 1945“.

Diese gemeinsame Veranstaltung von ZDF, ZDFinfo, phoenix und dem LOFFT THEATER Leipzig bietet eine einmalige Gelegenheit zum Austausch und zur Reflexion. Die Veranstaltung wird von phoenix aufgezeichnet und ausgestrahlt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

